PDF Content Search

Benutzerhandbuch

Version 1.59 — November 2026

Jürgen Koller Software GmbH

Inhalt

PDF Content Search

Unterstützte Dateiformate

Erste Schritte

Installation · Ordner hinzufügen · Erste Suche starten

Suche

Einfache Suche · Wo gesucht wird · Phrasensuche · Wörter ausschließen · Kombinierte Suche · Filter-Panel · Sortierung · Schreibvarianten · Automatische Nummernsuche · Teilwortsuche · Sucheinstellungen

Dokumentansicht

Navigation · Zoom · Texterkennung (manuell) · QuickLook und Finder · Dokument extern öffnen · Info-Panel · Metadaten-Editor (Bilder)

Apple Mail

Apple Mail einrichten · Mails durchsuchen · Anhänge · Einstellungen

Benutzeroberfläche

Seitenleiste · Pfadleiste · Statusanzeige

Einstellungen

Erscheinung · Suche · Freigabe & Scanner-App · Apple Mail · Integrationen · Mehr

Tastenkürzel

Mobil-App für iOS und Android

Voraussetzungen · Verbindung herstellen · Synchronisation · Geräteverwaltung · KI-Dateibenennung · In-App PDF-Editor · Export in Cloud-Speicher · Android

API & Automatisierung

REST API · Authentifizierung · MCP (Model Context Protocol) · MCP-Werkzeuge (Übersicht) · Claude Desktop einrichten (ein Klick) · Anwendungsbeispiele

Technische Details

Suchindex · Systemvoraussetzungen · Unterstützte Dateiformate · OCR-Engine · Digitale Textanreicherung · Datenschutz · Lokalisierung · Spotlight-Integration · Finder Tags

Häufige Fragen

Wie lange dauert die erste Verarbeitung? · Kann ich mehrere Ordner gleichzeitig durchsuchen? · Werden passwortgeschützte PDFs unterstützt? · Was passiert, wenn ich Dateien verschiebe oder lösche? · Wo werden die Index-Daten gespeichert? · Mein Mac wird bei der Verarbeitung langsam — was kann ich tun? · Kann ich auch meine E-Mails durchsuchen? · Ab welcher Version lässt sich die Scanner-App mit dem Mac koppeln? · Gibt es PDF. Scanner. auch für Android? · Was kostet die KI-Benennung in der Scanner-App?

PDF Content Search

Benutzerhandbuch — Version 1.59

PDF Content Search ist eine macOS-App für die Volltextsuche in gescannten Dokumenten. Die App erkennt per OCR (Optical Character Recognition) den Text in PDFs, Bildern und weiteren Dokumenttypen und macht sie durchsuchbar. Auf Wunsch durchsucht sie auch Ihre Apple-Mail-Nachrichten samt Anhängen. Indexierung, Texterkennung und Suche laufen lokal auf Ihrem Mac; Dokumente verlassen ihn nur, wenn Sie die optionale Umwandlung von Office-Dateien über unseren Server einschalten.

Unterstützte Dateiformate

- **PDF** (auch gescannte Dokumente ohne Textebene)
- **Bilder** (JPEG, PNG, HEIC, TIFF, GIF, BMP, PSD, EPS, PCX, RAW)
- **Textdateien** (TXT, RTF, RTFD, Markdown)
- **Office-Dokumente** (Word, Excel, PowerPoint, Pages, Numbers, Keynote, OpenDocument, CSV) — nur mit eingeschalteter Umwandlung über unseren Server
- **E-Mails** aus Apple Mail samt Anhängen

Erste Schritte

Installation

PDF Content Search ist über den Mac App Store, über Setapp oder als Direktdownload verfügbar. Die App benötigt **macOS 14 Sonoma** oder neuer.

Beim Direktdownload-Build prüft die App beim Start regelmäßig auf neue Versionen. Über **PDF Content Search → Auf Updates prüfen…** können Sie jederzeit manuell nach einer neuen Version suchen lassen. App-Store- und Setapp-Builds erhalten Updates ausschließlich über den Mac App Store bzw. Setapp.

Ordner hinzufügen

1. Starten Sie die App und wählen Sie im Menü **Ablage → Durchsuchbaren Ordner hinzufügen** (⌘N)
2. Wählen Sie einen Ordner mit Ihren Dokumenten aus
3. Die App beginnt automatisch mit der Texterkennung aller enthaltenen Dateien

Solange die App arbeitet, zeigt die Statusanzeige am unteren Fensterrand einen Fortschrittsbalken. Ein Klick darauf öffnet das Fenster **Datenverarbeitung** mit Dateigesamtzahl, verarbeiteten Dateien und neuen OCR-Seiten je Ordner. Je nach Anzahl und Größe der Dokumente kann die erste Verarbeitung einige Zeit dauern.

Sie können auch Ordner direkt aus dem Finder auf die Seitenleiste ziehen, um sie hinzuzufügen.

Erste Suche starten

Sobald die Verarbeitung abgeschlossen ist (oder auch schon während sie läuft), können Sie das Suchfeld oben rechts nutzen (⌘F). Geben Sie einen Suchbegriff ein — die Ergebnisse erscheinen sofort in der Liste.

Suche

Einfache Suche

Geben Sie ein oder mehrere Wörter in das Suchfeld ein. Die App durchsucht den gesamten erkannten Text aller Dokumente in den angehakten Ordnern (siehe Wo gesucht wird), dazu Dateinamen und Pfade. Alle eingegebenen Wörter müssen im Dokument vorkommen. Groß- und Kleinschreibung spielt keine Rolle.

Wörter mit weniger als drei Zeichen werden nicht gesucht. Kurze Begriffe finden Sie zusammen mit einem längeren Wort oder als Phrase in Anführungszeichen (z. B. `"AB 12"`).

Mit **Return** springen Sie aus dem Suchfeld in die Ergebnisliste, mit **Esc** brechen Sie die Suche ab.

Wo gesucht wird

Sobald Sie eine Suche starten, zeigt die Seitenleiste alle hinzugefügten Ordner und, falls eingerichtet, **Apple Mail**, jeweils mit einem Häkchen. Durchsucht werden alle angehakten Einträge, jeder Ordner samt seinen Unterordnern. Ein Klick auf einen Eintrag hakt ihn an oder ab; die Suche läuft dann sofort neu.

- Der Eintrag, den Sie vor der Suche in der Seitenleiste ausgewählt hatten, wird beim Start der Suche automatisch angehakt, auch **Apple Mail**
- Alle anderen Häkchen bleiben so, wie Sie sie zuletzt gesetzt haben, auch nach einem Neustart der App. Ist beim Start kein Ordner angehakt, hakt die App alle Ordner an
- Apple Mail wird nur durchsucht, wenn es angehakt ist
- Ein Unterordner, den Sie gerade in der Liste geöffnet haben, schränkt die Suche nicht ein
- Die Zeile **Suche innerhalb:** oben in der Seitenleiste nennt die angehakten Einträge; sind es mehr als drei, folgen auf die ersten drei Auslassungspunkte
- Pfad heißt der vollständige Speicherort: Ein Wort aus dem Namen eines übergeordneten Ordners trifft alle Dokumente darin

Beenden Sie die Suche mit dem x-Symbol oben in der Seitenleiste, mit Esc im Suchfeld oder per Rechtsklick in die Seitenleiste und **Suche abbrechen**. Wählen Sie mit ⌘1 bis ⌘9 einen anderen Ordner aus, endet die Suche ebenfalls.

Phrasensuche

Setzen Sie mehrere Wörter in Anführungszeichen, um nach genau dieser Wortfolge zu suchen:

```
"Rechnung vom Januar"
```

Das letzte Wort der Phrase gilt als Wortanfang: `"Rechnung vom Jan"` findet auch "Rechnung vom Januar".

Unterstützte Anführungszeichen: `"..."`, `'...'`, `«...»`, `„...“`, `“...”`

Wörter ausschließen

Stellen Sie ein Minuszeichen vor ein Wort, um Dokumente auszuschließen, die dieses Wort enthalten:

```
Rechnung -Storno
```

Findet alle Dokumente mit "Rechnung", die nicht "Storno" enthalten.

Ausgeschlossen wird jedes Dokument, in dem die Zeichenfolge vorkommt, auch als Teil eines längeren Wortes: `-Storno` schließt auch Dokumente mit "Stornogebühr" aus. Ausschlüsse mit weniger als drei Zeichen werden ignoriert.

Kombinierte Suche

Phrasen und Ausschlüsse lassen sich kombinieren:

```
"Mietvertrag 2024" -Kündigung Nebenkosten
```

Findet Dokumente mit der exakten Phrase "Mietvertrag 2024" und dem Wort "Nebenkosten", aber ohne "Kündigung".

Filter-Panel

Über das Filter-Symbol neben den Suchergebnissen lässt sich ein verschiebbares Filter-Panel öffnen. Damit können Suchergebnisse nach verschiedenen Kriterien eingegrenzt werden:

- **Dateityp**: Filtern nach PDF, Bild, Textdatei etc.
- **Finder Tags**: Filtern nach macOS Finder-Farbmarkierungen
- **Dateigröße**: Minimale und maximale Dateigröße festlegen

- **Datumsbereich**: Ergebnisse auf einen bestimmten Zeitraum eingrenzen
- **Seitenanzahl**: Filtern nach Anzahl der Seiten im Dokument
- **Ordner**: Treffer auf einzelne der durchsuchten Ordner beschränken (erscheint, wenn die Treffer aus mindestens zwei Ordnern stammen). Der Filter blendet nur Treffer aus; welche Ordner durchsucht werden, bestimmen die Häkchen in der Seitenleiste
- **Trefferanzahl**: Nur Dokumente mit einer Mindestanzahl an Treffern anzeigen

Ein Badge am Filter-Symbol zeigt die Anzahl aktiver Filter an. Über den Reset-Button im Panel oder per Rechtsklick auf das Filter-Symbol können alle Filter zurückgesetzt werden.

Sortierung

Über die Sortier-Schaltfläche im Kopf der Ergebnisliste wählen Sie die Reihenfolge der Treffer: **Neueste - Älteste**, **Älteste - Neueste**, **Relevanz** oder **Zuletzt hinzugefügt**. Im selben Menü beendet **Suche abbrechen** die laufende Suche.

Schreibvarianten

Die Suche gleicht gängige Schreibvarianten automatisch aus:

- **Umlaute und ß**: "Müller" findet "Mueller" und umgekehrt, "Straße" findet "Strasse"
- **Akzente** werden ignoriert: "Cafe" findet "Café"
- **Komma und Punkt** gelten als gleich: "12,50" findet "12.50"
- **Kyrillische Doppelgänger**: Buchstaben, die wie lateinische aussehen und bei der Texterkennung verwechselt werden können, zählen wie die lateinischen

Tippfehler gleicht die Suche nicht aus. Fehlen Treffer, prüfen Sie die Schreibweise oder suchen Sie nur nach dem Wortanfang.

Automatische Nummernsuche

Suchbegriffe mit drei oder mehr Ziffern durchsuchen automatisch zusätzlich die Nummerndatenbank. Sie vergleicht nur die Ziffern, unabhängig davon, wie die Zahl im Dokument gegliedert ist. So werden IBANs, Rechnungsnummern, Telefonnummern und ähnliche Zahlenfolgen auch dann gefunden, wenn sie mit Leerzeichen, Punkten oder Bindestrichen geschrieben sind.

Enthält die Suche außer der Zahl auch Text (z. B. `Rechnung 2024`), müssen beide passen: Angezeigt werden nur Dokumente, die den Text enthalten und deren Ziffern passen.

Teilwortsuche

Jeder Suchbegriff gilt als Wortanfang. Der Suchbegriff "Dampf" findet auch "Dampfschifffahrtsgesellschaft". Teile aus der Mitte eines Wortes findet die Suche nicht: "schiff" findet "Schiffe", aber nicht "Dampfschiff".

Sucheinstellungen

In den Einstellungen unter **Suche** (⌘, → Tab "Suche") lassen sich folgende Optionen anpassen:

- **Suche beginnen nach … Zeichen**: Legt fest, ab wie vielen eingegebenen Zeichen die Suche startet (1–5, Standard: 3). Einzelne Wörter mit weniger als drei Zeichen werden auch bei 1 oder 2 nicht gesucht.
- **Suchergebnisse farbig hinterlegen**: Markiert Fundstellen farbig in der Dokumentvorschau (Farbe wählbar)
- **Suchergebnisse animieren**: Hebt die Fundstellen mit einer Animation in eigener Farbe hervor
- **Skalierungsanimation**: Vergrößert die Fundstellen kurz; wirkt nur bei höchstens fünf Treffern
- **Suchtreffer einschränken auf**: Beschleunigt die Suche durch Begrenzung der Trefferzahl (25, 100, 250, 500, 1000 oder unbegrenzt; Standard: 250)
- **Checkbox für 'bearbeitet' einblenden**: Markierung bereits geprüfter Suchergebnisse mit anpassbarer Hintergrundfarbe

Dokumentansicht

Navigation

Klicken Sie auf ein Suchergebnis in der Liste, um das Dokument in der Detailansicht zu öffnen. Die Fundstellen werden farbig markiert.

Aktion	Tastenkürzel
Nächstes Ergebnis	⌘G
Vorheriges Ergebnis	⌘⇧G
Nächste Seite	⌥↓ oder Bild↓
Vorherige Seite	⌥↑ oder Bild↑
Letzte Seite	⌘↓
Erste Seite	⌘↑

Zoom

Mit gedrückter **⌥-Taste** zoomen Sie per Mausrad oder Trackpad. Zum Verschieben eines vergrößerten Dokuments ziehen Sie mit gedrückter ⌘- oder ⌥-Taste oder mit der rechten Maustaste.

Aktion	Tastenkürzel
Vergrößern	⌘+
Verkleinern	⌘-
An Höhe anpassen	⌘Ä
An Breite anpassen	⌘#

Texterkennung (manuell)

Zeichnen Sie ein Rechteck auf ein beliebiges Dokument, um die Texterkennung für diesen Bereich zu starten. Ein bereits gezeichnetes Rechteck kann durch Ziehen verschoben werden. Der erkannte Text erscheint in der Transkript-Spalte rechts.

Die Transkript-Spalte hat zwei Bereiche. Der eine listet die Fundstellen der aktuellen Suche nach Seiten geordnet; „Seite 3, Treffer 2“ heißt zwei Fundstellen auf Seite 3. Ein Klick springt zur Seite. Der andere sammelt die Ergebnisse Ihrer manuellen Texterkennungen, das neueste oben, für alle Dokumente. Mit **Transkript beim Beenden löschen** ist die Liste nach einem Neustart leer.

⌘**T** schaltet reihum durch drei Zustände: Treffer und erkannter Text (so beim ersten Start), nur Treffer, ausgeblendet. Die App merkt sich den Zustand; eine manuelle Texterkennung schaltet zurück auf beide Bereiche. ⌘**G** und ⌘⇧**G** springen zur nächsten bzw. vorherigen Seite mit Treffern, nach der letzten geht es mit der ersten weiter. Bei Dokumenten wirken beide Kürzel nur, solange die Transkript-Spalte sichtbar ist.

QuickLook und Finder

- **Leertaste**: QuickLook-Vorschau des ausgewählten Dokuments
- **Return** in der Ergebnisliste: Öffnet das Dokument in der Standard-App (wie ein Doppelklick); bei einer Mail zeigt Return die Mail-Datei im Finder
- **Im Finder anzeigen**: über das Info-Panel (⌘I) oder das Kontextmenü

Dokument extern öffnen

Mit ⌘**O** öffnen Sie das ausgewählte Dokument in der Standard-App (z.B. Vorschau für PDFs). Über **Öffnen mit** im Kontextmenü der Ergebnisliste oder das Untermenü **Ablage** → **Öffnen mit** können Sie das Dokument auch in einer anderen kompatiblen App öffnen.

Info-Panel

Mit ⌘**I** öffnen Sie das Info-Panel für das ausgewählte Dokument. Es zeigt Dateityp, Größe, Speicherort, Erstellungs- und Änderungsdatum, Seitenanzahl sowie den OCR-Status an. Über Aktionsschaltflächen im Panel können Sie das Dokument direkt öffnen, im Finder anzeigen oder den Dateipfad kopieren.

Metadaten-Editor (Bilder)

Für Bilddateien (u. a. JPEG, HEIC, TIFF, PNG und gängige Kamera-RAW-Formate) bietet PDF Content Search einen integrierten Editor für EXIF-, IPTC- und GPS-Metadaten. Sie erreichen ihn über das Kontextmenü eines Bildes (**Metadaten bearbeiten…**) oder über die Stapelverarbeitung im Menü **Ablage** → **Metadaten stapelweise bearbeiten…**.

- **Kamera** (Hersteller, Modell, Objektiv)
- **Belichtung** (Blende, ISO, Belichtungszeit, Brennweite)

- **Datum & Uhrzeit** — inkl. „Alle verschieben um“ zum gemeinsamen Verschieben aller Zeitstempel
- **GPS-Standort** mit „Auf Karte anzeigen“
- **Beschreibung & Copyright** (Titel, Beschreibung, Stichwörter, Urheber, Copyright)
- **Bewertung & Label** (Sterne, Farb-Label)

Geänderte Felder zeigt der Editor mit dem Hinweis **Geändert** an. Über **Zurücksetzen** verwerfen Sie einzelne Änderungen. Mit **Entfernen…** können Sie wahlweise **nur GPS** oder **alle Metadaten** löschen. Häufig verwendete Wertesätze lassen sich als **Vorlage** speichern und auf andere Dateien anwenden.

Stapel-Bearbeitung

Im Fenster **Metadaten stapelweise bearbeiten** wählen Sie über **Dateien hinzufügen…** beliebig viele Bilder aus. Aktivieren Sie pro Feld die Checkbox, um nur dort eine Änderung zu schreiben — eine Statusleiste zeigt **n Felder aktiv**. Stichwörter können wahlweise **zusammengeführt** oder **ersetzt** werden. Nach **Auf alle anwenden** erscheint eine Zusammenfassung der gespeicherten Dateien.

Apple Mail

PDF Content Search durchsucht auf Wunsch auch Ihre E-Mails aus **Apple Mail** — Betreff, Nachrichtentext und Anhänge. Die App liest dazu die Mails, die Apple Mail auf Ihrem Mac gespeichert hat. Indexierung und Suche laufen vollständig lokal; Mail-Text, Absender und Betreff verlassen Ihren Mac nicht.

Apple Mail einrichten

1. Wählen Sie im Menü **Ablage** → **Apple Mail aktivieren** (alternativ im Kontextmenü der Seitenleiste)
2. Der Dialog **Apple Mail zur Suche hinzufügen** erklärt, was gelesen wird. Klicken Sie auf **Weiter**
3. macOS schützt den Mail-Ordner. Klicken Sie auf **Mail-Ordner auswählen …**, wählen Sie den Ordner `~/Library/Mail` und bestätigen Sie mit **Zugriff gewähren**. Die Berechtigung bleibt auch nach einem Neustart erhalten
4. Wählen Sie die Konten aus, die durchsucht werden sollen (Standard: **Alle Konten**), und klicken Sie auf **Apple Mail aktivieren**

Danach erscheint **Apple Mail** als eigener Eintrag in der Seitenleiste, und die App beginnt mit der Indexierung. Ausschalten können Sie die Mail-Suche jederzeit über **Ablage** → **Apple Mail deaktivieren**.

Mails durchsuchen

Wählen Sie vor der Suche in der Seitenleiste **Apple Mail** aus oder haken Sie es während einer Suche an, und geben Sie Ihren Suchbegriff ein. Die Mails erscheinen zusammen mit den Treffern aus den angehakten Ordnern; wollen Sie nur Mails sehen, haken Sie die Ordner ab. Durchsucht werden Betreff, Nachrichtentext und der Text der Anhänge. Die Suchsyntax entspricht der Dokumentsuche: Phrasen in Anführungszeichen und Ausschlüsse mit `-wort` funktionieren auch hier. Ein Unterschied: In Mails schließt `-wort` nur Wörter aus, die mit dieser Zeichenfolge beginnen.

Ein Klick auf einen Treffer zeigt die Mail mit markierten Fundstellen. Liegt ein Treffer in einem Anhang, zeigt die App die betreffende Seite des Anhangs mit markierter Fundstelle. Mit ⌘**G** und ⌘⇧**G** springen Sie über Mailtext und Anhänge hinweg zum nächsten bzw. vorherigen Treffer.

- **Anhänge (n)**: Listet die Anhänge der Mail; einzelne Anhänge lassen sich öffnen, mit **Alle sichern…** speichern Sie alle auf einmal
- **In Apple Mail öffnen**: Öffnet die Mail in Apple Mail
- **Im Finder anzeigen** oder **Return** in der Ergebnisliste: Zeigt die Mail-Datei im Finder

Mails oder Anhänge, die Apple Mail noch nicht vollständig auf den Mac geladen hat, werden als **Von Apple Mail noch nicht geladen** gekennzeichnet. Öffnen Sie die Mail einmal in Apple Mail; danach wird sie durchsuchbar.

Anhänge

- **PDF-Anhänge**: Standardmäßig werden die ersten 20 Seiten gelesen, auf Wunsch alle Seiten
- **Bild-Anhänge** (PNG, JPG, HEIC): Text wird per OCR erkannt
- **Text-Anhänge** (RTF, TXT, CSV, HTML, JSON, XML) und weitergeleitete `.eml`-Mails
- **Office-Anhänge** (DOCX, XLSX, PPTX, Pages, Numbers): nur, wenn die Umwandlung über unseren Server eingeschaltet ist (siehe Einstellungen → Mehr). Dann geht nur der Anhang an den Server, nie der Text der Mail

Einstellungen

Unter **Einstellungen** → **Apple Mail** legen Sie fest, was indexiert wird:

- **Apple Mail indexieren**: Schaltet die Mail-Suche ein oder aus
- **OCR-Größenlimit pro Anhang**: 25, 50, 100 oder 200 MB (Standard: 50 MB). Größere PDF- und Bild-Anhänge werden übersprungen und sind über die Suche nicht auffindbar; die Mail selbst bleibt durchsuchbar
- **Text in Bild-Anhängen (PNG/JPG/HEIC) per OCR durchsuchbar machen** (Standard: an)
- **Alle Seiten von PDF-Anhängen lesen (statt nur der ersten 20)** (Standard: aus)
- **Text-Anhänge (RTF, TXT, CSV, HTML, JSON, XML) indexieren** (Standard: an)
- **Weitergeleitete .eml-Mails rekursiv indexieren** (Standard: an)
- **Office-Anhänge durchsuchen** (Standard: an; wirkt nur mit eingeschalteter Umwandlung über unseren Server)
- **Konten neu konfigurieren …**: Öffnet die Einrichtung erneut, um die Auswahl der Postfächer zu ändern
- **Mail-Index löschen**: Entfernt alle indexierten Mail-Inhalte; beim nächsten Start liest die App die Mails neu ein

Ein Statuskasten zeigt den Fortschritt der Indexierung, die Zahl der durchsuchbaren Anhänge und gegebenenfalls Mails ohne Inhalt, die die App im Hintergrund erneut versucht.

Benutzeroberfläche

Seitenleiste

Die Seitenleiste zeigt alle hinzugefügten Ordner und ermöglicht schnelles Wechseln zwischen verschiedenen Dokumentsammlungen. Außerdem enthält sie je nach Nutzung die zuletzt mit der Scanner-App gescannten Dokumente, den Eintrag **Apple Mail** sowie selbst angelegte Gruppen und Trennlinien. Mit ⌘1 bis ⌘9 wählen Sie die ersten neun Ordner direkt aus. Ein-/Ausblenden mit ⌥⌘1. Ordner können per Drag & Drop aus dem Finder auf die Seitenleiste gezogen werden. Mit der Entf-/Rücktaste wird das ausgewählte Element nach Bestätigung entfernt. Mit der Eingabetaste kann eine Gruppe umbenannt werden. Während einer Suche zeigt die Seitenleiste die Ordner mit Häkchen (siehe Suche); per Rechtsklick in die Seitenleiste und **Suche abbrechen** beenden Sie die Suche.

Pfadleiste

Am unteren Rand zeigt die Pfadleiste den Speicherort des ausgewählten Dokuments. Die Pfadleiste kann auch zur Navigation genutzt werden. Sie ist standardmäßig eingeschaltet und lässt sich in den Einstellungen unter **Erscheinung** ausblenden.

Statusanzeige

Solange die App Dokumente verarbeitet, zeigt die Statusanzeige am unteren Fensterrand einen Fortschrittsbalken. Ein Klick darauf öffnet das Fenster **Datenverarbeitung**. Es zeigt je Ordner:

- Dateigesamtzahl
- Verarbeitete Dateien
- Neue OCR-Seiten
- Abgeschlossen (Anzahl der fertig verarbeiteten Dateien)

Einstellungen

Die Einstellungen sind in sechs Tabs unterteilt: **Erscheinung**, **Suche**, **Freigabe**, **Apple Mail**, **Integrationen** und **Mehr**. Öffnen Sie die Einstellungen über **PDF Content Search → Einstellungen …** (⌘,). Im Einstellungsfenster wechseln Sie mit **1** bis **6** (oder ⌘1 bis ⌘6) zwischen den Tabs; ⌘W oder Esc schließt das Fenster.

Erscheinung

Design

- **Erscheinung**: Light, Dark oder Auto (Systemeinstellung)

Pfadleiste & Statusanzeige

- **Fußzeile mit Dateipfaden anzeigen**: Zeigt den Speicherort des ausgewählten Dokuments am unteren Fensterrand (Standard: an)
- **Beschäftigungsanzeige am unteren Bildschirmrand**: Fortschrittsbalken am unteren Fensterrand, solange die App arbeitet
- **Beschäftigungsanzeige am unteren Bildschirmrand immer anzeigen**: Zeigt die Anzeige dauerhaft, auch ohne aktive Verarbeitung

Transkript

- **OCR Markierungsfarbe**: Farbe der Rechtecke, die Sie für die manuelle Texterkennung zeichnen (mit Farbwähler)
- **Transcript Nummern anzeigen**: Nummeriert die erkannten Textblöcke
- **Transcript automatisch ein- und ausblenden**: Blendet die Transkript-Spalte je nach Inhalt automatisch ein und aus
- **Transkript beim Beenden löschen**: Löscht alle Transkript-Einträge beim Beenden der App

Listenansicht

- **Markierung für Dateien in Bearbeitung**: Zeigt ein „M“ neben Dateien, die noch nicht vollständig verarbeitet sind
- **Aktivitätsanzeige**: Öffnet während der Verarbeitung das Fenster „Datenverarbeitung“
- **Pfadangabe im Dateilistenkopf anzeigen**: Zeigt den Ordnerpfad in der Kopfzeile der Dateiliste; darüber lässt sich auch der Ordner wechseln

- **Dateityp-Icons anzeigen**: Zeigt Icons für den Dateityp (PDF, Bild, Text etc.) in der Liste

Schriftgröße

Steuert die Schrift- und Symbolgröße in der gesamten App (Liste, Seitenleiste, Transkript, Info-Panel u. a.). Verwenden Sie den Schieberegler, um die Größe zwischen **10 und 24 pt** anzupassen (Standard: **13 pt**). Mit der Schaltfläche **Standard** setzen Sie die Schriftgröße auf 13 pt zurück.

Farben

- **Akzentfarbe**: Die Hauptfarbe der App-Oberfläche (Buttons, Auswahl, Schieberegler etc.)
- **Schriftfarbe**: Optional eine eigene Schriftfarbe festlegen
- **Alle Farben zurücksetzen**: Setzt alle Farben einschließlich Akzent-, Schrift- und OCR-Markierungsfarbe auf die Standardwerte zurück

Suche

- **Suche beginnen nach … Zeichen**: Legt fest, ab wie vielen eingegebenen Zeichen die Suche startet (1–5, Standard: 3)
- **Suchergebnisse farbig hinterlegen**: Markiert Fundstellen farbig in der Dokumentvorschau (Farbe wählbar)
- **Suchergebnisse animieren**: Hebt die Fundstellen pulsierend in eigener Animationsfarbe hervor
- **Skalierungsanimation**: Vergrößert die Fundstellen kurz; nur bei höchstens fünf Treffern
- **Suchtreffer einschränken auf**: Beschleunigt die Suche (25, 100, 250, 500, 1000 oder unbegrenzt; Standard: 250)
- **Checkbox für 'bearbeitet' einblenden**: Markierung bereits geprüfter Suchergebnisse mit anpassbarer Hintergrundfarbe

Freigabe & Scanner-App

Ordner freigeben

Jeder hinzugefügte Ordner kann einzeln für die Synchronisation mit der Scanner-App freigegeben werden. Aktivieren Sie den Schalter neben dem gewünschten Ordner.

Mobilgerät verbinden (Pairing)

1. Öffnen Sie die Scanner-App **PDF. Scanner.** auf Ihrem iPhone, iPad oder Android-Gerät
2. Die App zeigt einen **9-stelligen Pairing-Code** an

3. Geben Sie diesen Code im Feld **Code vom mobilen Gerät eingeben** beim freigegebenen Ordner ein und klicken Sie auf **Verbinden**
4. Nach erfolgreicher Verbindung erscheint das Gerät in der Liste der verbundenen Geräte

Die Kopplung per Code gibt es ab PDF Content Search 1.14. Mehr dazu im Kapitel Mobil-App für iOS und Android.

Verbundene Geräte verwalten

Unter jedem freigegebenen Ordner werden die verbundenen Mobilgeräte mit Name und Verbindungsdatum angezeigt. Über das ×-Symbol können Sie einzelne Geräte entfernen und den Zugriff widerrufen.

Weitere Optionen

- **Aktuelle Scans anzeigen**: Zeigt kürzlich mit der Scanner-App gescannte Dateien in der Seitenleiste
- **Scanner-App laden**: QR-Code sowie Download-Link per Nachricht oder E-Mail. Der Link führt auf store.juergenkoller.software/apps/pdf-scanner; iPhone und iPad landen von dort direkt im App Store, Android-Geräte bei Google Play
- **Gelöschte Dateien anzeigen**: Öffnet den Ordner mit Dateien, die in der Scanner-App gelöscht wurden

Apple Mail

Im Tab **Apple Mail** schalten Sie die Mail-Suche ein und legen fest, welche Anhänge indexiert werden. Alle Optionen sind im Kapitel Apple Mail beschrieben.

Integrationen

Im Tab **Integrationen** binden Sie KI-Assistenten über MCP an. Darunter liegen, zunächst eingeklappt, die Einstellungen des eingebauten REST-API-Servers und die Fehlersuche. Unter jeder Option steht eine kurze Erklärung.

KI-Assistenten (MCP)

Eine Statuszeile zeigt, ob verbundene KI-Assistenten Ihre Dokumente durchsuchen können. Ist das nicht der Fall, nennt sie den Grund und den nächsten Schritt, etwa ein fehlendes Token oder einen Server, der erst nach einem Neustart der App läuft.

- **In Claude Desktop einrichten**: Trägt die App automatisch in `claude_desktop_config.json` ein, aktiviert den API-Server und erzeugt ein Token. Als stdio-Brücke dient das mitgelieferte

Hilfsprogramm `pdf-content-search-mcp` aus dem App-Bundle.

- **Eintrag in Claude Desktop aktualisieren**: So heißt die Schaltfläche nach der Einrichtung; sie schreibt den Eintrag neu. Die Statuszeile meldet einen veralteten Eintrag, wenn sich der Speicherort der App, das Token oder der Port geändert hat, etwa nach dem Verschieben der App oder nach einem neuen Token
- **Aus Claude Desktop entfernen**: Entfernt den Eintrag wieder
- **Andere Apps → Verbindung einrichten …**: Schaltet den API-Server bei Bedarf ein und zeigt den MCP-Endpunkt sowie eine HTTP- und eine stdio-Konfiguration zum Kopieren. Clients wie Claude Code oder Cursor, die HTTP unterstützen, sprechen den Server direkt an.
- **Dateien über MCP/API hoch- und herunterladen erlauben**: Erlaubt verbundenen Apps mit dem Token, Dateien in Ihren Suchordnern abzulegen (nicht in KI-Ordnern; bestehende Dateien werden nie überschrieben) und die Originaldateien indizierter Dokumente abzurufen. Ab Werk aus. Das Einschalten bestätigen Sie in einem Dialog; ein Neustart ist nicht nötig.
- **Mehr über MCP erfahren**: Öffnet weitere Informationen zu MCP

Für Entwickler: REST-API und Server

- **Server aktivieren**: Startet den API-Server. Die Einrichtung für Claude Desktop oder andere Apps schaltet ihn bei Bedarf selbst ein; von Hand umgeschaltet, wirkt die Änderung nach einem Neustart der App
- **Port**: TCP-Port für den Server (Standard: 44477, Bereich: 1024–65535). Ist der Port belegt, weicht die App auf einen der Standardports 44477 bis 44479 aus
- **Zugriff aus dem lokalen Netzwerk erlauben**: Bindet den Server auf 0.0.0.0, sodass er von anderen Geräten im LAN erreichbar ist. Ohne diese Option lauscht der Server ausschließlich auf 127.0.0.1 (localhost). Vor dem Einschalten warnt die App: Der Server überträgt unverschlüsselt. Eine Änderung erfordert einen App-Neustart. Ist die Option an, ist dieser Bereich beim Öffnen des Tabs aufgeklappt.
- **Token**: Zugriffs-Token für API-Anfragen. Es lässt sich nicht von Hand eintragen, sondern über **Generieren** erzeugen und mit **Kopieren** übernehmen. Ein neues Token trennt alle verbundenen Apps, bis Sie sie neu einrichten
- **API-Dokumentation öffnen**: Öffnet die interaktive API-Dokumentation im Browser (nur wenn der Server läuft)

Fehlersuche

- **MCP-Diagnose sichern…** / **MCP-Diagnose kopieren**: Stellt eine Diagnose für den Support bereit; eine Zeile zählt Anfragen, Tool-Aufrufe, abgelehnte Anmeldungen (401) und Fehler. Der Bericht enthält weder Token noch Dokumentinhalte

Mehr

Verarbeitung

- **Niedrige Auflösung**: Speichert Vorschaubilder in geringerer Auflösung; spart Speicherplatz, kann die Ergebnisse aber ungenauer machen
- **Kleine Bilder ignorieren**: Überspringt sehr kleine Bilder bei der OCR-Verarbeitung (z. B. Icons oder Logos)
- **Langsame Festplatte**: Reduziert die gleichzeitigen Lese-/Schreibvorgänge für langsamere Speichermedien; wirkt nach einem Neustart der App

Office-Dateien über unseren Server umwandeln

Office-Dateien kann die App nicht selbst lesen. Damit sie durchsuchbar werden, lassen sie sich über unseren Server **DocPort** in Text umwandeln. Unterstützt werden u. a. Word (DOC, DOCX), Excel (XLS, XLSX), PowerPoint (PPTX), Pages, Numbers, Keynote, OpenDocument (ODT, ODS, ODP) und CSV. Die Umwandlung ist standardmäßig **aus**; Indexierung, Texterkennung und Suche laufen dann vollständig lokal.

- **Umwandlung einschalten …**: Zeigt die Bedingungen; nach Ihrer Einwilligung werden Office-Dateien und Office-Anhänge zur Umwandlung an DocPort übertragen
- **Bedingungen anzeigen**: Zeigt die Bedingungen erneut
- **Ausschalten und Einwilligung widerrufen**: Beendet die Umwandlung

Schlägt die Umwandlung einzelner Dateien fehl, bietet das Kontextmenü des Ordners in der Seitenleiste den Eintrag **Fehlgeschlagene Cloud-Konvertierungen wiederholen** an.

App-Datenordner

Der App-Datenordner enthält alle Index- und Cache-Daten. Über **App-Datenordner** kann ein alternativer Speicherort gewählt werden (z. B. eine externe Festplatte); **Standard** stellt den Standardort wieder her. Nach der Änderung ist ein Neustart der App erforderlich, und der bisherige Index muss neu aufgebaut werden.

Weitere Funktionen

- **Shop & Lizenz anzeigen**: Öffnet den Shop mit Lizenzstatus und käuflichen Artikeln
- **Feedback & Support**: Schreiben Sie uns direkt aus der App; neue Antworten werden mit einem Zähler angezeigt
- **App-Daten zurücksetzen**: Löscht nach doppelter Bestätigung alle indizierten Daten, OCR-Ergebnisse und Ordner-Lesezeichen und schließt die App. Hilfreich, wenn der Suchindex beschädigt ist

Tastenkürzel

Funktion	Kürzel
Suche	⌘F
Suche abbrechen (im Suchfeld)	Esc
Vom Suchfeld zur Ergebnisliste	Return
Nächstes Ergebnis	⌘G
Vorheriges Ergebnis	⌘⇧G
QuickLook	Leertaste
Dokument öffnen (in der Ergebnisliste; bei Mails: im Finder zeigen)	Return
Seitenleiste ein/aus	⌥⌘1
Ordner 1–9 der Seitenleiste wählen	⌘1 … ⌘9
Transkript-Ansicht wechseln	⌘T
Fokus links	←
Fokus rechts	→
Nächste Seite	⌥↓ oder Bild↓
Vorherige Seite	⌥↑ oder Bild↑
Erste Seite	⌘↑
Letzte Seite	⌘↓
Vergrößern	⌘+
Verkleinern	⌘-
An Höhe anpassen	⌘Ä
An Breite anpassen	⌘#
Durchsuchbaren Ordner hinzufügen	⌘N
Dokument extern öffnen	⌘O
Info-Panel	⌘I

Funktion	Kürzel
Seitenleistenelement entfernen	⌫/Entf
Gruppe umbenennen	Return
Hauptfenster anzeigen	⌘0
Vollbild ein/aus	^⌘F
Einstellungen	⌘,

Mobil-App für iOS und Android

Mit der kostenlosen App **PDF. Scanner.** scannen Sie unterwegs Dokumente mit iPhone, iPad oder einem Android-Gerät und übertragen sie an PDF Content Search auf Ihrem Mac.

PDF. Scanner. gibt es im App Store und bei Google Play. Am schnellsten finden Sie die App über store.juergenkoller.software/apps/pdf-scanner: Die Seite führt Telefone direkt in den passenden Store und zeigt am Mac einen QR-Code. Dorthin führt auch **Scanner-App laden** unter Einstellungen → Freigabe.

Voraussetzungen

- **Mac:** PDF Content Search ab Version 1.14 (macOS 14 Sonoma oder neuer). Ältere Versionen lassen sich nicht mit der heutigen Scanner-App koppeln — aktualisieren Sie in diesem Fall zuerst die Mac-App.
- **iPhone und iPad:** iOS bzw. iPadOS 16.4 oder neuer.
- **Android:** Android 8.0 oder neuer.
- **Internet:** Kopplung und Übertragung laufen über unseren Server. Mac und Mobilgerät brauchen dafür eine Internetverbindung, aber kein gemeinsames WLAN.

Verbindung herstellen

1. Geben Sie am Mac in PDF Content Search unter **Einstellungen** → **Freigabe** den Ordner frei, in dem Ihre Scans landen sollen
2. Öffnen Sie die Scanner-App und wählen Sie "Mit macOS verbinden" (Android: siehe unten)
3. Die App zeigt einen 9-stelligen Kopplungscode an
4. Geben Sie diesen Code am Mac unter **Einstellungen** → **Freigabe** beim freigegebenen Ordner im Feld **Code vom mobilen Gerät eingeben** ein und klicken Sie auf **Verbinden**
5. Nach erfolgreicher Kopplung wird das Gerät als verbunden angezeigt

Fehlt am Mac das Feld für den Code, ist PDF Content Search älter als Version 1.14. Aktualisieren Sie die Mac-App und koppeln Sie dann erneut.

Synchronisation

Gescannte Dokumente werden automatisch per Echtzeit-Synchronisation an den Mac übertragen. Bei Verbindungsproblemen erfolgt ein automatischer Fallback auf periodisches Polling. Neue Scans werden durch ein Badge am Dock-Symbol und in der Seitenleiste signalisiert.

Geräteverwaltung

Unter **Einstellungen** → **Freigabe** sehen Sie alle verbundenen Geräte und können den Zugriff einzelner Geräte widerrufen.

KI-Dateibenennung

Die Scanner-App kann Dateinamen automatisch erzeugen. In den Scan-Optionen legen Sie unter **Regel** fest, wie der Name aufgebaut wird. Datumsplatzhalter wie `[YYYY]`, `[MM]` oder `[dd]` setzen das aktuelle Datum ein. KI-Platzhalter wie `[Firmenname]`, `[Dokumentdatum]`, `[Dokumenttyp]` oder `[AI_YYYY]` füllt die KI aus dem erkannten Text der ersten Seite, z. B. `[AI_YY][AI_MM][AI_dd] [Dokumenttyp] [Absender Name]`.

Die KI-Benennung ist freiwillig. Bevor die App zum ersten Mal Text an die KI schickt, fragt sie einmal um Ihre Erlaubnis ("KI-Dateinamen vorschlagen?"). Erlauben Sie es, schlägt sie danach nach jedem Scan automatisch einen Namen vor. Ihre Entscheidung ändern Sie jederzeit in den Einstellungen der App unter **KI-Dateinamen**. Diese Abfrage gibt es in der iOS-App ab Version 1.17, in der Android-App ab Version 1.1.0; ältere iOS-Versionen erzeugen den KI-Namen ohne Rückfrage, sobald die Regel KI-Platzhalter enthält, wie in der Voreinstellung.

Für den Vorschlag geht der erkannte Text der ersten Seite über unseren Server an OpenAI (USA). Jeder Vorschlag kostet 1 Credit: Zum Start erhalten Sie kostenlose Credits, weitere können Sie in der App kaufen. Regeln nur mit Datumsplatzhaltern funktionieren ohne KI und ohne Credits.

In-App PDF-Editor

Seit Version 1.12 enthält die iOS-App einen integrierten PDF-Editor auf Basis von Apple **PencilKit** und **PDFKit**. Tippen Sie in der Detailansicht eines Scans auf **Editieren | Unterschreiben | Modifizieren**, um die PDF direkt in der App mit Stift, Marker, Radierer und Text-Stempeln zu annotieren — ein Umweg über die Dateien-App ist nicht mehr nötig.

- **Farbpalette** mit Schwarz und benutzerdefiniertem Farbwähler
- **Apple Pencil**-Unterstützung mit Druckempfindlichkeit
- Annotationen werden beim Speichern fest in die PDF eingebrannt (gestempelt)
- Bearbeitete Dateien werden anschließend automatisch mit dem verbundenen Mac synchronisiert

Den Editor können Sie in den Einstellungen der iOS-App über den Schalter **Use in-app PDF editor (beta)** wieder deaktivieren — dann öffnet sich beim Bearbeiten wie zuvor die externe Dateien-App.

Export in Cloud-Speicher

Beim Speichern eines Scans können Sie über **In App 'Dateien' exportieren** das Dokument an iCloud Drive, Google Drive, Dropbox oder andere in der Dateien-App konfigurierte Speicherorte exportieren.

Android

PDF. Scanner. für Android gibt es kostenlos bei Google Play (Android 8.0 oder neuer). Die App arbeitet wie die iOS-App; einige Wege heißen dort anders:

- **Koppeln:** In den Einstellungen unter Verbindung auf **Gerät koppeln** und dann auf **Kopplung starten** tippen. Den 9-stelligen Kopplungscode geben Sie wie oben beschrieben am Mac ein.
- **Nur über WLAN:** Mit diesem Schalter in den Einstellungen überträgt die App Scans nur im WLAN.
- **Trennen:** In den Einstellungen auf den verbundenen Ordner tippen und **Entkoppeln** wählen; die Dokumente auf dem Gerät bleiben erhalten.
- **KI-Dateinamen:** wie oben beschrieben, mit derselben Abfrage vor dem ersten Vorschlag und dem Schalter **KI-Dateinamen** in den Einstellungen.

API & Automatisierung

PDF Content Search bietet eine umfangreiche Programmierschnittstelle für die Integration mit Automatisierungs-Skripten, KI-Assistenten und eigenen Anwendungen.

REST API

Der integrierte HTTP-Server stellt über 70 Endpunkte unter `http://127.0.0.1:44477/api/v1/` bereit. Die API deckt folgende Bereiche ab:

- **Suche**: Volltextsuche, Dokumenttext, Metadaten, Batch-Export
- **Ordner**: Ordner auflisten, Inhalte anzeigen, Verarbeitungsstatus
- **Dokumente**: Metadaten, Thumbnails, OCR-Bounding-Boxes, Neu-Verarbeitung
- **Einstellungen**: Lesen und Ändern von App-Einstellungen
- **UI-Steuerung**: Navigation, Zoom, Seitenwechsel, Filter, Sortierung, Screenshot
- **Mobile Sync**: Status verbundener Geräte, Synchronisation auslösen
- **Cloud**: Status und Steuerung der Office-Umwandlung
- **Mail**: Apple-Mail-Suche, Mail-Inhalte, Anhänge und Indexstatus
- **Lizenz**: Lizenzstatus abfragen und abgleichen

Die vollständige API-Dokumentation ist interaktiv verfügbar unter `http://127.0.0.1:44477/api/v1/docs`. Die OpenAPI-Spezifikation kann unter `http://127.0.0.1:44477/api/v1/openapi.yaml` abgerufen werden.

Authentifizierung

Jede Anfrage braucht ein Bearer-Token. Sie erzeugen es unter **Einstellungen** → **Integrationen** → **Für Entwickler: REST-API und Server** mit **Generieren** und übernehmen es mit **Kopieren**. Ohne Token erreichbar sind nur `/api/v1/health`, `/api/v1/docs` und `/api/v1/openapi.yaml`. Ist Port 44477 belegt, weicht die App auf 44478 oder 44479 aus.

```
curl -H "Authorization: Bearer IHR_TOKEN" \
     http://127.0.0.1:44477/api/v1/search \
     -d '{"query": "Rechnung 2024"}'
```

MCP (Model Context Protocol)

Für die Integration mit KI-Assistenten wie Claude unterstützt die App das Model Context Protocol (MCP) über JSON-RPC 2.0 am Endpunkt `/mcp`. Die wichtigsten Werkzeuge im Überblick; die vollständige Liste folgt im nächsten Abschnitt:

Kategorie	Tools
Suche	search_documents, get_document_text, get_document_metadata, export_documents
Ordner	list_folders, list_folder_contents, get_processing_status
UI-Steuerung	ui_navigate, ui_select_document, show_in_app, ui_search, get_ui_state, get_search_state, ui_screenshot
Dateien	open_in_finder, open_document_external, get_document_thumbnail
Verarbeitung	reprocess_document, rescan_folder
Konfiguration	get_app_status, get_settings
Mail	search_mail, list_inbox, get_mail_body, create_mail_draft
Lizenz	get_license_status, refresh_license
Handbuch	search_manual, get_manual_section

MCP verwendet die gleiche Bearer-Token-Authentifizierung wie die REST API.

Anhänge für Mail-Entwürfe von einem anderen Rechner. `create_mail_draft` legt den Entwurf auf dem Mac an, auf dem die App läuft. Ein Dateipfad gilt deshalb nur dort. Läuft der KI-Assistent auf einem anderen Rechner, zum Beispiel in einer virtuellen Maschine, lädt er die Datei zuerst hoch: `POST /api/v1/mail/attachments?filename=<Name>` mit den rohen Bytes als Body und demselben Token. Die Antwort enthält eine `attachment_id`, die er dann als Anhang übergibt. Ein Upload gilt 30 Minuten, höchstens 20 MB je Datei, und wird vom Entwurf verbraucht.

```
curl -H "Authorization: Bearer IHR_TOKEN" --data-binary @paket.zip \
     "http://IHR-MAC.local:44477/api/v1/mail/attachments?filename=paket.zip"
```

MCP-Werkzeuge (Übersicht)

Die folgende Übersicht listet alle MCP-Werkzeuge der App, gruppiert nach Bereich. Werkzeuge mit dem Vermerk „(erfordert Bestätigung)“ verändern Daten unwiderruflich oder berühren Lizenz- bzw. Kopplungsstatus und verlangen `confirm: true`.

Suche & Dokumente

Werkzeug	Funktion
`search_documents`	Volltextsuche über alle indizierten Dokumente und Apple-Mail-Nachrichten, unabhängig von den Häkchen in der App; eingrenzbar mit `folders` (Pfade hinzugefügter Ordner) und `source_types`
`get_document_text`	OCR-Volltext eines Dokuments seitenweise abrufen
`get_document_metadata`	Metadaten eines Dokuments (Name, Pfad, Seiten, Status)
`get_document_thumbnail`	PNG-Vorschau einer Dokumentseite (Base64)
`get_document_ocr_rects`	OCR-Trefferrechtecke eines Dokuments abrufen
`get_document_by_path`	Indiziertes Dokument zu einem absoluten Dateipfad finden (ID, Verarbeitungsstand)
`export_documents`	OCR-Text und Metadaten mehrerer Dokumente exportieren
`reprocess_document`	Dokument erneut für OCR einreihen
`delete_document`	Einzelnes Dokument aus dem Index löschen (erfordert Bestätigung)
`bulk_delete_documents`	Mehrere Dokumente auf einmal aus dem Index löschen (erfordert Bestätigung)

Ordner & Verarbeitung

Werkzeug	Funktion
`list_folders`	Alle indizierten Ordner auflisten
`list_folder_contents`	Dokumente eines Ordners auflisten (paginiert)
`get_folder_stats`	Kennzahlen eines Ordners (Dokumente, Seiten, Status)
`get_folder_processing_status`	OCR-Verarbeitungsstatus eines Ordners
`add_folder`	Ordner per absolutem Pfad zum Index hinzufügen
`delete_folder`	Ordner aus dem Index entfernen (erfordert Bestätigung)
`rescan_folder`	Ordner auf neue/geänderte Dateien prüfen
`get_processing_status`	OCR-Statistik über alle Dokumente und Ordner
`get_processing_progress`	Laufenden OCR-Fortschritt abfragen

Scans

Werkzeug	Funktion
`list_recent_scans`	Zuletzt gescannte Objekte auflisten
`get_unread_scan_count`	Anzahl noch ungelesener Scans
`mark_scan_as_read`	Einen Scan als gelesen markieren

Mail & Anhänge

Werkzeug	Funktion
`search_mail`	Volltextsuche nur in Apple-Mail-Nachrichten (Betreff, Text, Anhänge)
`list_inbox`	Mails im Posteingang auflisten (alle Konten)
`get_mail_body`	Vollständigen Text einer Mail samt Link-Zielen abrufen
`get_mail_raw`	Originalquelltext einer Mail (RFC 822) mit allen Kopfzeilen abrufen
`create_mail_draft`	Entwurf oder Antwort in Apple Mail anlegen; sendet nie selbst
`get_mail_message_metadata`	Kopf- und Postfach-Metadaten einer Mail (Message-ID)
`open_in_apple_mail`	Mail in Apple Mail öffnen (nur am selben Mac)
`get_mail_index_status`	Status des Apple-Mail-Indexers
`get_mail_recent`	Zuletzt indizierte Mails auflisten
`get_mail_mailboxes`	Postfächer aus dem Apple-Mail-Index auflisten
`setup_apple_mail`	Apple-Mail-Indizierung einrichten und aktivieren
`disable_apple_mail`	Apple-Mail-Indizierung deaktivieren
`clear_mail_index`	Mail-Index leeren und Cursor zurücksetzen
`reindex_apple_mail`	Indexer-Lauf auslösen
`get_mail_full_index_status`	Zähler über alle Mail-Datensätze (Vollständigkeit)
`list_incomplete_mails`	Nicht erfolgreich indizierte Mails auflisten
`retry_incomplete_mails`	Unvollständige Mails erneut indizieren
`cleanup_stale_mail_meta`	Veraltete Mail-Datensätze bereinigen
`list_mail_cloud_jobs`	Cloud-Jobs für Office-Anhänge auflisten
`retry_failed_mail_cloud_jobs`	Fehlgeschlagene Cloud-Jobs erneut versuchen
`cancel_pending_mail_cloud_jobs`	Ausstehende Cloud-Jobs abbrechen
`tick_mail_cloud_worker`	Cloud-Worker sofort ausführen
`get_mail_detail`	Vollständige Details einer indizierten Mail

Werkzeug	Funktion
`get_mail_by_rowid`	Indizierte Mail per Rowid abrufen
`reveal_mail_in_finder`	Die .emlx-Datei im Finder zeigen (nur am selben Mac)
`list_mail_attachments`	Anhänge einer indizierten Mail auflisten
`get_mail_attachment`	Einen Anhang einer Mail abrufen

Einstellungen

Werkzeug	Funktion
`get_settings`	Aktuelle App-Einstellungen abrufen
`patch_settings_search`	Sucheinstellungen ändern
`patch_settings_processing`	OCR-/Verarbeitungseinstellungen ändern
`patch_settings_appearance`	Darstellungseinstellungen ändern
`patch_settings_sharing`	Einstellungen für mobile Freigabe ändern

UI-Steuerung

Werkzeug	Funktion
`get_ui_state`	Aktuellen UI-Zustand abfragen
`get_search_state`	Animierte OCR-Treffer in der Vorschau abfragen
`ui_search`	Suche in der App-Oberfläche auslösen (durchsucht die in der App angehakten Ordner)
`ui_navigate`	In der Dokumentliste navigieren
`ui_select_document`	Dokument in der Liste auswählen
`show_in_app`	Dokument in der App zeigen: App nach vorn, Suche mit Markierungen, Seite mit dem Treffer öffnen
`ui_screenshot`	Screenshot des Hauptfensters
`open_in_finder`	Dokument im Finder zeigen (nur am selben Mac)
`open_document_external`	Dokument extern öffnen (nur am selben Mac)
`ui_list_items`	Sichtbare Listeneinträge auflisten
`ui_get_zoom`	Zoom-Zustand der Vorschau abfragen
`ui_set_zoom`	Zoom der Vorschau setzen
`ui_get_page`	Aktuelle Seite der Vorschau abfragen
`ui_set_page`	Seite der Vorschau wechseln
`ui_get_transcript`	Zustand des Transkript-Panels abfragen
`ui_set_transcript`	Transkript-Panel ein-/ausblenden
`ui_get_sort`	Aktuelle Sortierung abfragen
`ui_set_sort`	Listensortierung setzen
`ui_get_filters`	Aktive Listenfilter abfragen
`ui_set_filters`	Listenfilter setzen
`ui_get_popups`	Offene Popups/Sheets auflisten
`ui_dismiss_popup`	Ein Popup/Sheet schließen
`ui_list_alerts`	Offene Hinweisdialoge auflisten

Werkzeug	Funktion
`ui_dismiss_alert`	Hinweisdialoge schließen

Lizenz

Werkzeug	Funktion
`get_license_status`	Aktuellen Lizenzstatus abrufen
`refresh_license`	Lizenzstatus mit dem Server abgleichen
`activate_license`	Lizenzschlüssel aktivieren, nur Direktvertrieb (erfordert Bestätigung)
`deactivate_license`	Aktuelle Lizenz deaktivieren, nur Direktvertrieb (erfordert Bestätigung)
`request_trial`	Testschlüssel per E-Mail anfordern, nur Direktvertrieb (erfordert Bestätigung)

`activate_license` erwartet `license_key`, `email` und `owner_name`, also die Angaben aus der Kauf- oder Test-E-Mail. `request_trial` erwartet `email` und `owner_name`; der Lizenzserver schickt den Testschlüssel an diese Adresse, höchstens eine E-Mail alle zwei Minuten. Aktiviert wird der Schlüssel danach über den Link in der E-Mail oder mit `activate_license`. Beide Werkzeuge verlangen `confirm: true` und funktionieren erst, wenn Sie im Lizenzfenster der App **AGBs und Datenschutzbestimmungen akzeptieren** gewählt haben.

Cloud

Werkzeug	Funktion
`get_cloud_status`	Status des Cloud-Dienstes abrufen
`list_cloud_items`	Objekte des Cloud-Dienstes auflisten
`cloud_sync`	Cloud-Dienst steuern (ein/aus, Aufräumen)

Mobile

Werkzeug	Funktion
`get_mobile_sync_status`	Status der mobilen Synchronisierung
`list_mobile_devices`	Mit Geräten geteilte Ordner auflisten
`mobile_sync`	Mobile Synchronisierung auslösen
`confirm_mobile_pairing`	Geräte-Kopplung mit 9-stelligem Code bestätigen (erfordert Bestätigung)

App-Status

Werkzeug	Funktion
`get_app_status`	Status, Version, Laufzeit und Port der App

Handbuch

Werkzeug	Funktion
`search_manual`	Im eingebauten Handbuch suchen (Deutsch oder Englisch)
`get_manual_section`	Einen Handbuchabschnitt vollständig abrufen

Claude Desktop einrichten (ein Klick)

Für Claude Desktop bringt PDF Content Search einen Ein-Klick-Installer mit, der sich um die komplette Konfiguration kümmert — ohne dass Sie JSON-Dateien editieren müssen.

Voraussetzung: Claude Desktop ist installiert (claude.ai/download).

1. In PDF Content Search: **Einstellungen** → **Integrationen** → **Abschnitt „KI-Assistenten (MCP)“**
2. Auf **„In Claude Desktop einrichten“** klicken
3. Den Erklärungs-Dialog mit **„Weiter“** bestätigen (macOS benötigt einmalig die Erlaubnis, Claudes Konfigurationsdatei zu schreiben)
4. Im Finder-Fenster die bereits markierte Datei `claude_desktop_config.json` auswählen und auf **„Zugriff gewähren“** klicken
5. Claude Desktop neu starten; die App bietet das mit **„Jetzt neu starten“** direkt an

Im Hintergrund aktiviert die App automatisch den API-Server, erzeugt ein sicheres Zugriffs-Token, trägt den Server-Eintrag in `~/Library/Application Support/Claude/claude_desktop_config.json` ein und verweist auf das mitgelieferte Hilfsprogramm `pdf-content-search-mcp` im App-Bundle, das als Brücke zwischen Claude Desktops stdio-Transport und dem HTTP-MCP-Server der App dient. Liegt die App später an einem anderen Ort oder ändern sich Token oder Port, meldet das die Statuszeile; klicken Sie dann auf **„Eintrag in Claude Desktop aktualisieren“**.

Bereits vorhandene Einträge in `mcpServers` oder andere Top-Level-Keys bleiben unverändert — der Installer macht einen sauberen JSON-Merge. Zum Entfernen steht im gleichen Abschnitt ein Button **„Aus Claude Desktop entfernen“** bereit.

Andere MCP-Clients (z. B. Claude Code oder eigene Integrationen, die HTTP-Transport unterstützen) können den Server weiterhin direkt über HTTP ansprechen. Adresse und beide Konfigurationen (HTTP und stdio) zeigt die App unter **„Andere Apps“** mit **„Verbindung einrichten …“**.

Anwendungsbeispiele

- **Automatisierungs-Skripte**: Dokumente per REST API durchsuchen und Ergebnisse weiterverarbeiten
- **KI-Assistenten**: Claude oder andere LLMs können über MCP direkt auf Ihre Dokumente zugreifen
- **Eigene Integrationen**: Über die OpenAPI-Spezifikation können Client-Bibliotheken generiert werden

Technische Details

Suchindex

PDF Content Search verwendet einen eigenen Suchindex auf Basis von SQLite Full-Text Search (FTS). Der Index ist vollständig unabhängig von macOS Spotlight und wird ausschließlich innerhalb der App verwaltet.

Beim Hinzufügen eines Ordners wird jedes Dokument per OCR verarbeitet und der erkannte Text im lokalen Index gespeichert. Änderungen an Dateien werden automatisch erkannt und der Index entsprechend aktualisiert.

Systemvoraussetzungen

PDF Content Search benötigt **macOS 14 Sonoma** oder neuer. Die Scanner-App **PDF. Scanner.** ist im App Store und bei Google Play erhältlich; für die Kopplung mit einem Mobilgerät braucht PDF Content Search mindestens Version 1.14.

Unterstützte Dateiformate

- **PDF**, auch gescannte PDFs ohne Textebene
- **Bilder**: JPEG, PNG, HEIC, TIFF, GIF, BMP, PSD, EPS, PCX, RAW
- **Text**: TXT, RTF, RTFD, Markdown (MD), Swift
- **Office** (nur mit eingeschalteter Umwandlung über unseren Server): Word (DOC, DOCX, DOTX), Excel (XLS, XLSX, XLSM), CSV, PowerPoint (PPTX), Pages, Numbers, Keynote, OpenDocument (ODT, ODS, ODP)
- **E-Mails** aus Apple Mail samt Anhängen (siehe Kapitel Apple Mail)

OCR-Engine

Die Texterkennung nutzt Apples Vision-Framework mit der höchsten Genauigkeitsstufe. Das funktioniert vollständig lokal — es werden keine Daten an externe Server gesendet.

Digitale Textanreicherung

Bei PDFs mit vorhandener Textebene vergleicht die App den per OCR erkannten Text automatisch mit dem nativen PDF-Text. Fehlende Wörter werden dem Suchindex hinzugefügt, was die Suchqualität bei digitalen PDFs verbessert.

Datenschutz

- Ihre Dokumente und E-Mails bleiben auf Ihrem Mac; der Suchindex wird lokal gespeichert
- Die OCR-Verarbeitung läuft lokal über Apples Vision-Framework
- Ausnahme Office-Dateien: Nur wenn Sie die **Umwandlung über unseren Server** einschalten (Einstellungen → Mehr), werden Office-Dateien und Office-Anhänge zur Umwandlung an unseren Server DocPort übertragen. Standardmäßig ist das aus; Text, Absender und Betreff von Mails werden nie übertragen
- Mit einer Lizenz aus unserem Store braucht die App für die Lizenzprüfung mindestens alle 40 Tage eine Internetverbindung
- Die Direktvertriebs-Version prüft beim Start regelmäßig, ob eine neue Version verfügbar ist
- Absturzberichte: Nach einem Absturz fragt die App, ob sie einen Bericht an den Support senden darf (auch über **Hilfe** → **Absturzbericht senden …**). Er enthält die Version von App und macOS und die Stelle im Programm, an der der Fehler auftrat, aber keine Dokumente, Dateinamen oder Suchbegriffe. Ohne Ihre Zustimmung wird nichts gesendet
- Keine Analyse- oder Tracking-Daten
- Die optionale KI-Dateibenennung der Scanner-App überträgt erst nach Ihrer Erlaubnis (in der iOS-App ab Version 1.17) und nur den erkannten Text der ersten Seite an unseren Server, der daraus mithilfe von OpenAI (USA) den Dateinamen erzeugt; jeder Vorschlag kostet 1 Credit

Lokalisierung

PDF Content Search ist vollständig in 23 EU-Sprachen verfügbar.

Spotlight-Integration

PDF Content Search arbeitet unabhängig von Spotlight. Die App erstellt keinen Spotlight-Index und liest auch keinen aus. Der Vorteil: Die App kann auch gescannte PDFs durchsuchen, die für Spotlight nur als Bilder sichtbar wären.

Finder Tags

Finder Tags (Farbmarkierungen) werden unterstützt. Im Filter-Panel können Suchergebnisse nach Finder-Farbmarkierungen gefiltert werden.

Häufige Fragen

Wie lange dauert die erste Verarbeitung?

Das hängt von der Anzahl und Größe der Dokumente ab. Ein Klick auf die Statusanzeige am unteren Fensterrand öffnet das Fenster „Datenverarbeitung“: Es zeigt je Ordner die Dateigesamtzahl, die verarbeiteten Dateien, die neuen OCR-Seiten und wie viel abgeschlossen ist. Sie können schon während der Verarbeitung suchen — die Ergebnisse werden laufend ergänzt.

Kann ich mehrere Ordner gleichzeitig durchsuchen?

Ja. Fügen Sie beliebig viele Ordner über Ablage → Durchsuchbaren Ordner hinzufügen (⌘N) hinzu oder ziehen Sie sie aus dem Finder auf die Seitenleiste. Während einer Suche zeigt die Seitenleiste alle hinzugefügten Ordner mit einem Häkchen. Durchsucht werden alle angehakten Ordner samt Unterordnern. Mit einem Klick auf einen Ordner nehmen Sie ihn aus der Suche heraus oder wieder auf.

Werden passwortgeschützte PDFs unterstützt?

PDFs, die sich nur mit einem Passwort öffnen lassen, kann die App nicht verarbeiten; sie zeigt dazu einen Hinweis an. PDFs, die lediglich gegen Drucken oder Bearbeiten geschützt sind und sich ohne Passwort öffnen lassen, werden normal verarbeitet.

Was passiert, wenn ich Dateien verschiebe oder lösche?

Die App erkennt Änderungen am Dateisystem. Gelöschte Dateien werden aus dem Index entfernt, verschobene Dateien innerhalb des überwachten Ordners bleiben durchsuchbar.

Wo werden die Index-Daten gespeichert?

Standardmäßig im App-Datenordner auf Ihrem Mac (in der App-Store-Version im App-Container unter ~/Library/Containers, in der Version von unserer Website und bei Setapp unter ~/Library/Application Support/contentSearchData). Wenn Sie die App in den Papierkorb ziehen, löscht macOS diese Daten nicht automatisch. Wollen Sie alles entfernen, wählen Sie vorher in den Einstellungen unter Mehr die Funktion „App-Daten zurücksetzen“. Unter Mehr → App-Datenordner können Sie auch einen anderen Speicherort wählen, etwa eine externe Festplatte.

Mein Mac wird bei der Verarbeitung langsam — was kann ich tun?

Aktivieren Sie in den Einstellungen unter Mehr die Option „Langsame Festplatte“ (wirkt nach einem Neustart der App). Sie reduziert die gleichzeitigen Verarbeitungsvorgänge. Zusätzlich können Sie mit „Niedrige Auflösung“ den Speicher- und CPU-Verbrauch senken.

Kann ich auch meine E-Mails durchsuchen?

Ja. PDF Content Search durchsucht auf Wunsch Ihre lokal gespeicherten Apple-Mail-Nachrichten samt PDF-, Bild- und Text-Anhängen. Schalten Sie die Mail-Suche im Menü Ablage → Apple Mail aktivieren ein. Damit Mails in den Ergebnissen erscheinen, wählen Sie Apple Mail vor der Suche in der Seitenleiste aus oder haken es während der Suche an. Details stehen im Kapitel „Apple Mail“.

Ab welcher Version lässt sich die Scanner-App mit dem Mac koppeln?

Ab PDF Content Search 1.14 (macOS 14 Sonoma oder neuer). Die Scanner-App PDF. Scanner. zeigt einen 9-stelligen Code, den Sie am Mac unter Einstellungen → Freigabe beim freigegebenen Ordner eingeben. Fehlt dort das Feld für den Code, aktualisieren Sie zuerst die Mac-App.

Gibt es PDF. Scanner. auch für Android?

Ja, kostenlos bei Google Play (Android 8.0 oder neuer). Die Adresse store.juergenkoller.software/apps/pdf-scanner führt Android-Geräte direkt dorthin. Die Kopplung mit dem Mac läuft wie beim iPhone über einen 9-stelligen Code.

Was kostet die KI-Benennung in der Scanner-App?

Jeder KI-Vorschlag kostet 1 Credit; zum Start gibt es kostenlose Credits, weitere in der App. Die KI-Benennung ist freiwillig: Die App fragt vorher einmal um Erlaubnis (in der iOS-App ab Version 1.17), und Regeln nur mit Datumsplatzhaltern kommen ganz ohne KI und ohne Credits aus.

Kontakt & Support

Bei Fragen oder Problemen erreichen Sie den Support unter: info@juergenkoller.software

Jürgen Koller Software GmbH
Wilhelmstr. 5, 74072 Heilbronn

Telefon: +49 7131 9244166
E-Mail: info@juergenkoller.software
Web: juergenkoller.software

PDF Content Search — Finde jeden Betrag, jede IBAN, jedes Wort.